

gedruckt am: 29.04.2025

Bestand

Marc, Franz

Signatur

Marc, Franz, I,A-1-0211

Titel

Maria Marc, Ehefrau des Malers und Grafikers Franz Marc, mit zwei unbekannten Frauen

Vorlage

Fotografie

Datierung

um 1950

Urheberin/Urheber

unbekannt/unleserlich/nicht identifiziert

Umschreibung (Person)

Unbekannt

Dargestellte/Dargestellter

Person

Marc, Maria (1876-1955)

Entstehungsort

Ort

Rottach-Egern

Inhalt / Enthält

Drei Halbfiguren im Viertelprofil nach links gedreht an einem gedeckten Tisch in einem Garten sitzend. Maria Marc sitzt mit in den Schoß gelegten Händen in der Mitte. Sie trägt eine weiße Bluse und einen hellen Rock. Zu ihrer Rechten sitzt eine Dame in einem geblühten Kleid, zu ihrer Linken eine zweite in heller Kleidung. Die zweite Unbekannte hat Maria Marc den rechten Arm um die Schultern gelegt. Im Vordergrund ist ein Tisch mit Geschirr und Lebensmitteln zu sehen, im Hintergrund Bäume und Büsche.

Sammlungszusammenhang: Die Fotografie gehört zu einem Konvolut von privaten Fotografien aus den Jahren 1893 bis 1955. Der Bestand Marc enthält außerdem Personenstandsdokumente, Familienkorrespondenz, das Pariser Tagebuch und Korrespondenz unter anderem von Adolf Erbslöh, Lyonel Feininger, Erich Heckel, Wassily Kandinsky, Paul Klee, Oskar Kokoschka, August Macke, Ludwig Meidner, Gabriele Münter und Emil Nolde, außerdem private und Werkfotografien sowie Reproduktionen. Enthalten ist auch der Restnachlass seines Vaters, des Malers Wilhelm Marc (1839-1907). Die Bestandslaufzeit umfasst die Jahre 1800 bis 2009. Der Nachlass Franz Marc kam in den Jahren 1972 bis 2010 ins Archiv.

Material/Technik/Maße

Technik: Silbergelatineabzug

Trägermaterial: Barytpapier

Blattmaß (Höhe x Breite in cm): 6,2 x 9,2

Motivmaß (Höhe x Breite in cm): 5,6 x 8,5

Farbigkeit: monochrom

Porträttyp: Gruppenporträt

gehört zu Verzeichnungseinheit

Persönliche Fotografien von Franz und Maria Marc (Marc, Franz, I,A-1)

Faust-Permalink

http://dka.gnm.de/objekt_start.fau?prj=dka-ifaust&dm=dka&ref=25647

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum